



Wie lade ich Belege per Foto hoch?

Einen Kassenbon oder eine Papierrechnung mit dem Smartphone fotografieren und direkt in LirAI hochladen — Formate, Ablauf, Grenzen und was bei einer Fehlermeldung hilft.

Version:	1.0
PDF erzeugt am:	2026-10-26
Redaktioneller Stand:	14.10.2026
Status:	Veröffentlicht
Zielgruppe:	Nutzer:innen



Kurzfassung: Belege, die Sie nur auf Papier haben, fotografieren Sie einfach und laden das Foto wie jede andere Datei hoch. Auf dem Smartphone bietet die Dateiauswahl dafür direkt die Kamera an. LirAI wandelt jedes Foto in ein einseitiges PDF um und verarbeitet es danach genauso wie einen hochgeladenen PDF-Beleg. Unterstützt werden Fotos im Format JPEG und PNG.

1. Was die Fotoerfassung ist

Die Fotoerfassung ist kein eigener Bereich, sondern Teil des normalen Hochladens. Überall, wo Sie in LirAI Belege hochladen, akzeptiert LirAI neben PDF-Dateien und E-Rechnungen (XML) auch Bilder:

Format	Hinweis
JPEG (`.jpg`, `.jpeg`)	Das übliche Format von Smartphone-Kameras.
PNG (`.png`)	Zum Beispiel Bildschirmfotos.
HEIC	Wird nicht unterstützt — siehe Abschnitt 5.

Für Fotos gilt dieselbe Größengrenze wie für alle Uploads: höchstens 50 MB pro Datei.

2. Beleg mit dem Smartphone fotografieren und hochladen

1. Öffnen Sie LirAI im Browser Ihres Smartphones und melden Sie sich an. 2. Tippen Sie auf **Hochladen** (das Symbol mit dem Pfeil nach oben in der oberen Leiste). 3. Ihr Smartphone öffnet seine Dateiauswahl. Je nach Gerät bietet sie neben Ihren Dateien und der Fotomediathek auch die Kamera an — auf dem iPhone heißt der Eintrag **Foto aufnehmen**. 4. Fotografieren Sie den Beleg und bestätigen Sie die Aufnahme. 5. LirAI lädt das Foto hoch. Im Upload-Fenster sehen Sie den Fortschritt: zuerst „Wird hochgeladen...“, dann „Wird verarbeitet...“ und schließlich „Fertig“.

Sie können in der Dateiauswahl auch mehrere vorhandene Fotos auf einmal auswählen.

3. Foto am Computer hochladen

Haben Sie das Foto bereits auf dem Computer, laden Sie es wie eine PDF-Datei hoch: über **Hochladen** oder per Drag-and-Drop in den Ablagebereich („PDF-, E-Rechnungs- oder Bilddateien hier ablegen“).

4. Was nach dem Hochladen mit dem Foto passiert

- **Umwandlung in ein PDF:** LirAI wandelt jedes Foto in ein einseitiges PDF um und speichert den Beleg als PDF. Der Dateiname bleibt erhalten, nur die Endung wird zu `.pdf` (aus `Bon.jpg` wird `Bon.pdf`).
- **Ein Foto, ein Beleg:** Jedes Foto wird zu einem eigenen Beleg. Besteht eine Rechnung aus mehreren Seiten, laden Sie sie besser als mehrseitiges PDF hoch (zum Beispiel aus der Scan-Funktion Ihres Smartphones) — sonst entsteht pro Seite ein eigener Beleg.
- **Weiterverarbeitung wie gewohnt:** Danach läuft das Foto durch dieselben Schritte wie jeder andere Beleg: LirAI erkennt die Belegart, liest die Angaben aus und markiert, was geprüft werden muss. Prüfung, Freigabe und Export funktionieren genauso wie bei einem PDF.

5. Wenn ein Foto nicht angenommen wird



Meldung	Ursache	Was hilft
„HEIC-Bilder vom iPhone werden nicht unterstützt ...“	Das iPhone speichert Fotos standardmäßig im Format HEIC.	Auf dem iPhone unter Einstellungen -> Kamera -> Formate die Option Maximale Kompatibilität wählen; die Kamera speichert dann JPEG. Bereits vorhandene Fotos lassen sich beim Teilen als JPEG sichern. Ein direkt über Foto aufnehmen erstelltes Foto wandelt Safari in der Regel schon selbst in JPEG um.
„Das Foto konnte nicht in ein PDF umgewandelt werden ...“	Die Bilddatei ließ sich nicht verarbeiten.	Den Beleg erneut fotografieren oder als PDF hochladen.
„Datei entspricht nicht dem angegebenen Typ“	Die Datei ist kein vollständiges Bild, zum Beispiel weil die Übertragung abgebrochen ist.	Das Foto erneut aufnehmen oder erneut auswählen.
„Datei zu groß — maximal 50 MB pro Datei“	Die Datei überschreitet die Größengrenze.	Das Foto in geringerer Auflösung speichern oder den Beleg als PDF scannen.

6. Tipps für gut lesbare Fotos

- Den ganzen Beleg aufnehmen, ohne abgeschnittene Ränder.
- Den Beleg flach hinlegen und für gleichmäßiges Licht ohne Schatten oder Spiegelungen sorgen.
- Scharf stellen und das Smartphone ruhig halten.

Je besser das Foto lesbar ist, desto weniger Angaben müssen Sie bei der Prüfung von Hand ergänzen.